

Fortbildung



Fortbildung zur Leitungskraft
im kommunalen Bauhof

Erlernen Sie die wichtigsten Techniken und Instrumente
einer Leitungskraft

vhw-Zertifikat

September bis Oktober 2019
Karlsruhe

Trainer:

Amelie Bernardi



Rechtsanwältin der westendLaw PartmbB, Frankfurt am Main, Fachanwältin für Arbeitsrecht, daneben Lehrbeauftragte der Hochschule für Ökonomie und Management (FOM) sowie der Innungs- und Handwerkskammer (IHK), Frankfurt am Main, Autorin mehrerer Fachbücher zum Arbeitsrecht und regelmäßiger Veröffentlichungen zum kommunalen Bauhof.

Martin Horneber



Inhaber der bundesweit tätigen Unternehmensberatung Team-Training-Coaching, Roßbach, daneben selbständiger Trainer in verschiedenen Unternehmen und Organisationen bei strategischen Entwicklungen und Veränderungsprozessen, Kernthemen sind Kundenorientierung und Teambildung.

Uwe Laib



Verwaltungsfachwirt und Betriebswirt (VWA), Inhaber und Geschäftsführer der bundesweit tätigen Kommunalberatung Uwe Laib, Ingelheim am Rhein, zuvor Leiter verschiedener kommunaler Sondervermögen (Sportstätten, Bäderbetriebe, Bauhof), Mitglied mehrerer Projektgruppen zur Doppik-Einführung, Autor mehrerer Fachbücher zur kommunalen Doppik.

Ralf Mandernach



Assessor jur., Geschäftsstellenleiter der GVV-Kommunalversicherung VVaG, Wiesbaden, langjährige Praxiserfahrung in den Bereichen kommunale Haftpflicht und Unfallschäden, Eigenbetriebe, Energie- und Versorgungsträger, kommunale Krankenhäuser, Spielplätze und Freizeiteinrichtungen, regelmäßiger Dozent in einschlägigen Themen.

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an:

- Führungs- und Fachkräfte kommunaler Bauhöfe
- Vorarbeiter und Bauhofleiter
- Ambitionierte Mitarbeiter kommunaler Bauhöfe
- Interessierte aus Verwaltung und politischen Gremien

Was sollten Sie mitbringen:

- Interesse am kommunalen Bauhof
- Bereitschaft zur zukunftsorientierten Ausrichtung
- Freude an vielfältigen Herausforderungen

Die Fortbildung ist auf maximal 20 Teilnehmer ausgelegt.

Schlüsselkompetenz für den kommunalen Bauhof

Kommunale Bauhöfe funktionieren heute nicht mehr ohne qualifizierte Leitungskräfte. Die Eigeninitiative bei der Aneignung des erforderlichen Praxiswissens wird heute mehr denn je eingefordert. Die Anforderungen an Leitungskräfte werden immer komplexer und setzen vertiefte Kenntnisse in vielfältigen Aufgabengebieten voraus. Die traditionellen Berufsausbildungen reichen hierfür oftmals nicht aus.

Einerseits ist die wirtschaftliche Betriebsführung des kommunalen Bauhofs zu gewährleisten und andererseits sind die verschiedenen Besonderheiten der öffentlichen Aufgaben zu beachten. Die Leitungskräfte sind gefordert, nicht nur betriebswirtschaftliche Instrumentarien anzuwenden, sondern auch gegenüber Verwaltung und politischen Gremien die Leistungs- und Kostenstrukturen transparent darzustellen.

Ebenso sind die Belange der beteiligten Fachämter zu berücksichtigen und alle Mitarbeiter des kommunalen Bauhofs in die erforderlichen Prozesse einzubeziehen. Die Leitungskräfte können nur betriebswirtschaftlichen Erfolg erreichen, wenn Mitarbeiter hierfür sensibilisiert und motiviert werden.

Heute geht es ohne Leitungskräfte kaum noch, intern wie extern!

Der verantwortungsvolle Umgang mit Personal, Verwaltung und politischen Gremien sowie den Finanzmitteln der Allgemeinheit

erfordert kompetente Leitungskräfte im kommunalen Bauhof. Die effiziente Betriebsführung, welche sich bedarfs- und zielgerichtet an die unterschiedlichen Interessen der Beteiligten anpasst, ist wesentlicher Erfolgsfaktor für jeden kommunalen Bauhof.

Um der schwierigen und vielfältigen Komplexität des Aufgabenspektrums gerecht zu werden, bedarf es grundlegender und systematischer Kenntnisse über die strategische und wirtschaftliche Betriebsführung kommunaler Bauhöfe.

Für eine kompetente Betriebsleitung!

Mit dieser Fortbildung vermittelt der vhw Ihnen praxisorientiertes Wissen, um die Leitungsfunktion im kommunalen Bauhof täglich qualifiziert auszufüllen. Die erworbenen Kenntnisse werden Ihnen helfen, die strategische und wirtschaftliche Betriebsführung erfolgreich zu gewährleisten. Die Umsetzung der Techniken wird Ihnen ermöglichen, sich den Herausforderungen in der Kommunikation mit Personal, Verwaltung und politischen Gremien sowie der Öffentlichkeit souverän zu stellen.

Alle drei Fortbildungseinheiten finden an zwei aufeinanderfolgenden Tagen statt (Freitag und Samstag). Dies ermöglicht es Ihnen, Leitungswissen und Leitungstechniken in einem geschützten Raum intensiv auszutauschen. So erlangen Sie die erforderliche Sicherheit, um vor Ort besser agieren zu können.

Konzept der Fortbildung

Die Fortbildung befähigt Sie, selbständig Leitungsfunktionen im kommunalen Bauhof wahrzunehmen.

Der vhw bietet Ihnen einen berufsbegleitenden Lernprozess, eingebettet in ein praxisnahes und modernes Konzept für Leitungskräfte im kommunalen Bauhof.

In den drei Einheiten werden Methoden und Vorgehensweisen zur strategischen und wirtschaftlichen Betriebsführung vermittelt. Im Mittelpunkt steht dabei, einerseits Fachwissen zu erlernen und andererseits die Kenntnisse auf Ihren Anwendungsbedarf zu übertragen. Hierfür stehen Ihnen erfahrene Trainer zur Seite.

Lernziele sind:

- Selbstmanagement der Leitungskraft zu entwickeln
- Kundenorientierung und Mitarbeiterführung zu stärken
- Kosten- und Leistungsrechnung transparent aufzubauen
- Haushaltsplan und Haushaltsvollzug zu optimieren
- Haftungsrisiko zu vermeiden und Verkehrssicherungspflichtgemäß zu erfüllen
- Organisation und Zuständigkeiten kollegial und sinnvoll aufzubauen
- Ausrichtung des kommunalen Bauhofs zukunftsorientiert zu gestalten
- Alle Herausforderungen der täglichen Bauhofpraxis zu meistern

Aufbau und Inhalt der Fortbildung

Im Folgenden werden die einzelnen Einheiten näher erläutert. Alle Einheiten werden durch Fallbeispiele hinterlegt.

Bitte bringen Sie zur 2. Einheit die landesspezifische Haushaltsverordnung, den gemeindespezifischen Haushalts- bzw. Wirtschaftsplan für das Produkt Bauhof, die Übersicht über bisherige Stundenverrechnungen und einen Taschenrechner mit.

1. Einheit: 20.09. – 21.09.2019

Teil 1a: Selbstmanagement der Leitungskraft

Trainer: Martin Horneber

Tag 1: Freitag, 10:00 – 18:00 Uhr

- Selbstmanagement
- Arbeitsorganisation
- Planung und Delegation
- Zeitmanagement
- Gesprächsführung
- Persönliche Fortbildungsziele

Teil 1b: Kundenorientierung und Mitarbeiterführung

Trainer: Martin Horneber

Tag 2: Samstag, 09:00 – 17:00 Uhr

- Kundenorientierung
- Mitarbeiterführung
- Motivationstechniken
- Konfliktmanagement
- Umgang mit Bürgerbeschwerden
- Kooperation mit Verwaltung und politischen Gremien
- Öffentlichkeitsarbeit

2. Einheit: 11.10. – 12.10.2019

Teil 2a: Kosten- und Leistungsrechnung

Trainer: Uwe Laib

Tag 1: Freitag, 10:00 – 18:00 Uhr

- Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung
- Erfassung von Leistungsmengen und Kennzahlen
- Kalkulation von Leistungspreisen
- Aufgabenorientierte Personalbemessung
- Ermittlung von produktiven Stunden
- Berechnung von Personal- und Fahrzeugstundensätzen
- Verrechnung von Material
- Kalkulation von Leistungspreisen

Teil 2b: Haushaltsplan und Haushaltsvollzug

Trainer: Uwe Laib

Tag 2: Samstag, 09:00 – 17:00 Uhr

- Grundlagen des Haushaltsplans und Vollzugs
- Mittelanmeldungen in der Haushaltsplanung
- Anschaffungs- und Herstellungskosten
- Investitions- und Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Interne Leistungsverrechnung
- Interne Aufbau- und Ablauforganisation
- Abstimmung mit Fachämtern
- Auftraggeber-Auftragnehmer-Beziehung

3. Einheit: 25.10. – 26.10.2019

Teil 3a: Haftungsrisiko und Verkehrssicherung

Trainer: Ralf Mandernach

Tag 1: Freitag, 10:00 – 18:00 Uhr

- Öffentliche Verkehrsflächen und kommunale Grundstücke
- Gefährdungsbeurteilung
- Straßenzustand und Straßenkontrolle
- Winterdienst, Räum- und Streupflicht
- Straßenreinigung und Ölspuren
- Gewässer, Becken und Einläufe
- Spielplätze und Spielgeräte
- Friedhöfe und Stadtparks
- Baumkataster
- Dienstanweisungen

Teil 3b: Arbeitsverhältnis und Arbeitssicherheit

Trainerin: Amelie Bernardi

Tag 2: Samstag, 09:00 – 17:00 Uhr

- Stellenausschreibung und Vorstellungsgespräche
- Vorteilhaftes und zulässiges Arbeitsverträge
- Flexibles und zulässiges Weisungsrecht
- Befristung, Teilzeit und geringfügige Beschäftigung
- Arbeitszeit, Erholungsurlaub und Krankenstand
- Wochenend-, Feiertags-, Notfall-, Bereitschafts- und Schichtdienst
- Ermahnung, Abmahnung und Kündigung
- Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz

HIERMIT MELDE ICH VERBINDLICH AN

Fortbildung zur Leitungskraft im kommunalen Bauhof

BW190202

1. Einheit: Freitag/Samstag, 20./21. September 2019

2. Einheit: Freitag/Samstag, 11./12. Oktober 2019

3. Einheit: Freitag/Samstag, 25./26. Oktober 2019

Ort: Karlsruhe

Ich möchte in drei Raten zahlen.

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Name, Vorname

Dienstbezeichnung

Amt / Abteilung

Telefon

E-Mail

Rechnungsadresse

Straße

PLZ / Ort

Telefon / Fax

Bitte
freimachen

Absender:

Name/Vorname

Institution

Straße

PLZ/Ort

Umfang der Fortbildung

Der Umfang der Fortbildung beträgt insgesamt 52 Fortbildungsstunden, verteilt auf sechs Tage.

Die Einheiten sind nur zusammen buchbar.

Fortbildungsort

AkademieHotel
Baden-Württembergischer Genossenschaftsverband e.V.
Am Rüppurrer Schloß 40
76199 Karlsruhe
Telefon: 0721 9898-0

Beginn: jeweils 10:00 Uhr (1. Tag)
jeweils 09:00 Uhr (2. Tag)

Ende: jeweils 18:00 Uhr (1. Tag)
jeweils 17:00 Uhr (2. Tag)

Zertifizierung

Für die abgeschlossene Fortbildung wird das Zertifikat „Leitungskraft im kommunalen Bauhof (vhw)“ vom vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V. vergeben.

Das Zertifikat kann nur verliehen werden, wenn mindestens 80 Prozent der Veranstaltungen im Fortbildungsteil besucht wurden. Wird mehr als ein Veranstaltungstag versäumt, können wir Ihnen nur einen Teilnahmenachweis ausstellen.

Ansprechpartner für inhaltliche Fragen

Bernd Bauer
Telefon: 06132 71496-50/-51
E-Mail: bbauer@vhw.de

Ansprechpartner für organisatorische Fragen

Geschäftsstelle Baden-Württemberg
Gartenstraße 13 · 71063 Sindelfingen
Telefon: 07031 866107-0 · Fax: 07031 866107-9
E-Mail: gst-bw@vhw.de

Anmeldung / Abmeldung

Wir bitten um eine Anmeldung bis **20.08.2019**.

Ihre An- oder Abmeldungen erbitten wir schriftlich per Post, Fax oder E-Mail an den vhw e. V., Zentrale Seminarverwaltung, Fritschestr. 27/28, 10585 Berlin, Fax: 030 390473-690, seminare@vhw.de, oder buchen Sie im Internet unter www.vhw.de.

Senden Sie uns Ihre Anmeldung möglichst unter Benutzung des anhängenden Anmeldeformulars zu. Die Anmeldung ist verbindlich. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung mit einer Anreisebeschreibung sowie eine Rechnung. Bei fehlender Abmeldung, Stornierung weniger als 1 Werktag vor Veranstaltungsbeginn oder auch nur zeitweiser Teilnahme ist die volle Teilnahmegebühr zu zahlen. Bei einer Abmeldung, die nicht wenigstens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn in Schriftform erfolgt, sind 50 % der Teilnahmegebühr zu entrichten.

Wir bitten um Verständnis, dass wir uns Programmänderungen, Referenten- oder auch Ortswechsel sowie die Absage von Veranstaltungen vorbehalten müssen. In jedem Fall sind wir bemüht, Ihnen Absagen oder notwendige Änderungen so rechtzeitig wie möglich mitzuteilen. Müssen wir eine Veranstaltung absagen, erstatten wir die bezahlte Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Bonn.

Fortbildungskosten und Zahlungsmodalitäten

2.100,- € für vhw-Mitglieder

2.400,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung sowie eine Vollverpflegung mit Übernachtung enthalten (Mittagessen und Abendessen am 1. Tag; Frühstück und Mittagessen am 2. Tag, Getränke sowie Kaffee/Tee während der Pausen).

Die Kosten der Fortbildung sind nach Erhalt der Rechnung vor Beginn der Veranstaltung ohne Abzug auf das Konto bei der Sparkasse KölnBonn, IBAN: DE59370501980001209816, BIC: COLSDE33XXX unter Angabe der Rechnungs- und Kundennummer zu zahlen. Eine Ratenzahlung ist wie folgt möglich:

Die erste Rate in Höhe von 700,- € (vhw-Mitglieder) / 800,- € (Nichtmitglieder) für die 1. Einheit ist fällig am 20.08.2019. Die zweite Rate in Höhe von 700,- € (vhw-Mitglieder) / 800,- € (Nichtmitglieder) für die 2. Einheit ist fällig am 11.09.2019. Die dritte Rate in Höhe von 700,- € (vhw-Mitglieder) / 800,- € (Nichtmitglieder) für die 3. Einheit ist fällig am 25.09.2019.

Bitte beachten Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen unter www.vhw.de



vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

Bundesgeschäftsstelle / Fortbildung

Fritschestraße 27/28, 10585 Berlin · Telefon 030 390473-140/240

Fax 030 390473-395 · E-Mail: seminare@vhw.de

www.vhw.de

